

Innsbruck, im März 2021

Wir suchen

eine/n MitarbeiterIn für das Projekt „Gebärdensprachförderung für hörgeschädigte Kinder und Jugendliche“

Im Pilotprojekt wird hörgeschädigten Kindern und Jugendlichen die Österreichische Gebärdensprache (ÖGS) als vollwertige Sprache vermittelt und damit Teilhabe an der Gesellschaft und Selbstbestimmung gefördert.

Die mobile Leistung erfolgt direkt in den Familien unter aktiver Einbeziehung des familiären Umfeldes (Eltern, Geschwister, Freunde, etc.).

Die Anstellung ist ab sofort geplant, mit einem Stundenausmaß von ca. **15-20 Stunden/Woche**.

Voraussetzungen: Gebärdensprachkompetenz (abgeschlossene Ausbildung zur Gebärdensprachlehrer/in oder Gebärdensprachdolmetscher/innen), Führerschein B

Von Vorteil ist eine zusätzliche soziale Ausbildung, insbesondere betreffend der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Dienstgeber: Gehörlosenverband Tirol

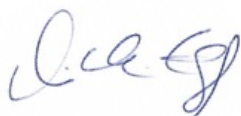
Entlohnungsschema: SWÖ-KV (Verwendungsgruppe 7).

Das monatliche Mindestentgelt beträgt auf Basis von Vollbeschäftigung € 2.443,30 brutto, und kann sich durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöhen.

Bewerbungen bitte bis zum 28.03.2021 direkt an Monika Mück-Egg (Verbandsleiterin)

monika.mueck-egg@gehoerlos-tirol.at

Mit freundlichen Grüßen



Monika Mück-Egg (Verbandsleiterin)